Wenn diese Nachricht nicht richtig dargestellt wird, klicken Sie bitte hier.

Bei Wahlen helfen

Nr. 39 | 13. August 2026

Kommunalwahl 2026 – Nur noch ein Monat bis zur Wahl!

In großen Schritten nähern wir uns der Kommunalwahl am 13. September und der eventuellen Stichwahl am 27. September. Mit diesem Newsletter möchten wir Ihnen ein paar Informationen über den Stand der Berufungen, die Bedeutung der Reserve und die besondere Wichtigkeit der Wahlhilfe-Schulungen zur Kommunalwahl mitgeben. Außerdem erinnern wir Sie daran, uns im Falle eines Einsatzes noch vor dem Wahltag Ihre IBAN mitzuteilen, damit die Aufwandsentschädigung schnell überwiesen werden kann.

Wir wünschen allen Wahlhelfenden viel Erfolg und ein gutes Gelingen für den Wahltag.

Vielen Dank für Ihr ehrenamtliches Engagement!

Herzliche Grüße
Ihr Wahlamt

Berufungen und Reserve-Schreiben sind verschickt

Am 29. Juli haben wir einen Großteil der Berufungsschreiben an die Wahlhelfenden verschickt. Aber nicht alle Wahlhelfenden werden von uns sofort in die Wahlvorstände berufen. Wir benötigen immer auch einen großen Pool an Reservekräften, da bis zum Wahltag erfahrungsgemäß leider noch viele von den bereits berufenen Personen ausfallen.

Deshalb ist die Reserve ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Organisation! Ohne sie können wir keine kurzfristigen Nachbesetzungen vornehmen. Die Folge wären spärlich besetze Wahlvorstände, sodass in den allgemeinen Wahlvorständen keine Schichteinteilung möglich wäre und überall die Auszählung erheblich länger dauern würde. Das wollen wir auf jeden Fall vermeiden!

Reservekräfte erhalten Ihre Berufung spätestens sechs Tage vor der jeweiligen Wahl, falls sich bis dahin noch ein Einsatz ergibt. Dabei werden alle Einsatzwünsche weiterhin berücksichtigt. Ab dann kommen unsere Wahlhelfenden aus dem flexiblen Spezialteam ins Spiel, die die sehr kurzfristigen Ausfälle abdecken und sich bis einschließlich 14 Uhr am Wahltag für einen möglichen Einsatz bereithalten.

Vielleicht sind auch Sie trotz einer Zusage dieses Mal nicht sofort eingesetzt worden und fragen sich, woran das liegt. Die Planung ist sehr komplex: Wir achten auf eine ausgewogene Zusammensetzung, berücksichtigen Wünsche und Vorgaben und planen für beide Wahltermine vorausschauend. Vielen Dank für Ihr Verständnis. Ihre Unterstützung bleibt dennoch essenziell!

Erfahrungsgemäß werden bis zum Wahltag noch zahlreiche weitere (Nach-)Berufungen folgen. **Wir appellieren deshalb an alle Wahlhelfenden: Bitte geben Sie uns Planungssicherheit und halten Sie Ihre Zusagen aufrecht!**

Vielen Dank!

Sie haben für einen oder beide Wahltage zugesagt und seitdem noch gar nichts von uns gehört? Dann melden Sie sich bitte bei uns! Möglicherweise ist Ihre Zusage nicht bei uns angekommen.

Ein wichtiger Hinweis zur eventuellen Stichwahl

Auch wenn noch nicht feststeht, ob es am 27. September eine Stichwahl geben wird, bitten wir Sie dringend, sich auch diesen Tag weiterhin freizuhalten! Wir müssen auch für diesen Termin planen und im Falle einer Stichwahl alle Wahlvorstände besetzen können.

Vielleicht kennen Sie noch weitere Personen, die Interesse hätten, bei der Stichwahl zu unterstützen? Meldungen neuer Wahlhelfenden sind ganz einfach über das **Neumelde-Formular** möglich.

Schulungen: Zur Kommunalwahl so wichtig wie nie – Es gibt noch (zu) viele freie Plätze!

Gut vorbereitet für die Wahl: Besonders bei der Kommunalwahl mit ihren drei Wahlen und zwei unterschiedlichen Auszählverfahren legen wir allen eingesetzten Wahlhelfenden eine Schulungs-Teilnahme sehr ans Herz! Wussten Sie zum Beispiel, dass nicht jede wahlberechtigte Person auch für die Stadtbezirksratswahl wahlberechtigt ist und was das für die Wahlvorstände bedeutet? Oder, dass es große Unterschiede zwischen dem Haupt- und dem eventuellen Stichwahltag gibt, z. B. bei den Abläufen?

Wir informieren Sie kurz und kompakt innerhalb von zwei Stunden über nahezu alles, was Sie wissen müssen!

Bei den **Präsenz-Schulungen** bringen wir Ihnen die Auszählung einer Ratswahl praxisnah anhand einer Musterwahl näher. Bei den speziellen Schulungen für die Briefwahl gibt es außerdem die Gelegenheit, die zur Kommunalwahl ganz besondere Vorprüfung der roten Briefe schon einmal praktisch zu üben.

An den **Online-Schulungen** können Sie ganz bequem von zu Hause aus teilnehmen. Das Wissen wird Ihnen dort durch Quizfragen (Teilnahme ist anonym und freiwillig) und kleine Videos interaktiv vermittelt.

In beiden Schulungsformaten haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich mit anderen Wahlhelfenden auszutauschen. Mit Sicherheit profitieren auch andere von Ihren Fragen!

Anmelden können sich alle Wahlhelfenden, die bereits eine Berufung erhalten haben. Das geht ganz einfach telefonisch, per E-Mail oder über die **Online-Rückmeldung**. Ihre Zugangsdaten für die Online-Rückmeldung und die angebotenen Termine finden Sie im Berufungsschreiben.

Keine Sorge, falls Sie erst später eine Berufung erhalten: Wir halten immer genügend Plätze frei, um wirklich allen die Teilnahme zu ermöglichen!

Die Aufwandsentschädigung wird überwiesen – IBAN nicht vergessen!

Die Aufwandsentschädigung wird nach der Wahl direkt auf Ihr Konto überwiesen – eine Barauszahlung ist nicht möglich. Damit die Überweisung schnellstmöglich erfolgen kann, bitten wir Sie, uns Ihre IBAN rechtzeitig vor dem Wahltag mitzuteilen. Unser Ziel ist es, dass die Entschädigung bereits in der Woche nach der Wahl auf Ihrem Konto eingeht.

Kontakt

Hotline	0531 470-4114
Annabell Ohnsorge	0531 470-4152
Sussan Abbass Elnakady	0531 470-4102
E-Mail:	wahlhilfe@braunschweig.de

Fotos Titelgrafik: edK - Fotolia.com, Wahlamt; Artikel (von oben nach unten):

Stadt Braunschweig - Wahlamt
Reichsstraße 3,
38100 Braunschweig
Telefon 0531 - 470 4114
Telefax 0531 - 470 4141
E-Mail wahlhilfe@braunschweig.de

Bitte beachten Sie, dass die Informationen zwar sorgfältig zusammengestellt sind, jedoch nicht den Charakter einer rechtsverbindlichen Auskunft haben. Insbesondere können einzelne rechtliche Regelungen zum besseren Verständnis gekürzt wiedergegeben sein. Für einzelfallbezogene Auskünfte nehmen Sie bitte direkt Kontakt mit dem Wahlamt auf. Diese Informationen erhalten Sie aufgrund Ihrer eigenen Bestellung. Wenn Sie nicht selbst bestellt haben, dann muss leider eine andere Person Ihre E-Mail-Adresse genutzt haben. Wollen Sie die E-Mail-Nachrichten nicht mehr erhalten, können Sie sie hier abbestellen.